

Klaus Schweizer

Geboren 1939 in Albstadt (Baden-Württemberg). Musikstudium in Karlsruhe (unter anderem bei Yvonne Loriod und Jacques Wildberger), Universitätsstudium in Freiburg/Breisgau (Musikwissenschaft bei Hans Heinrich Eggebrecht). 1962/63 Besuch von Olivier Messiaens Analyseklasse am Pariser Conservatoire National Supérieur. 1968 Dr. phil. (Dissertationsthema: Die Sonatensatzform im Schaffen Alban Bergs, Stuttgart 1970). Schuldienst. Seit 1973 Dozentur bzw. Professur an der Pädagogischen Hochschule Lörrach. Seit 1984 Professur für Musikpädagogik und Musikwissenschaft an der Musikhochschule Karlsruhe. Publikationen über die Musik des 20. Jahrhunderts, Tätigkeit als Musikkritiker.

bei Tre Media Edition

„NACHT MUSIQUE“

für Viola sola und 15 Instrumente (1997)

Viola solo – 1.0.3(Bkl).0 – 2.0.0.0 – Schl(2) – 3 VI, 2 Vla, Vc, Kb, 18’

Notturmo I –

Quasi Cadenza „Concetti“ –

Notturmo II –

Quasi Ostinato „Irritazione“ –

Notturmo III „Choral am Ende der Reise“

TME 584 Partitur € 60,--, Aufführungsmaterial leihweise

als marginale Hommage an den Verfertiger
der exemplarischen Nacht Musique KV 388 in c-moll
(MOZART an den Vater am 27.7.1782: „...ich habe geschwind
eine Nacht Musique machen müssen, aber nur auf harmonie...“)

Änderungen und Irrtum vorbehalten.

TRE MEDIA Musikverlage Friederike Zimmermann | 0700 TREMEDIA
D-76133 Karlsruhe, Amalienstrasse 40, Tel +49(0)721/26023, Fax +49(0)721/26044
mail@tremediamusicedition.de | www.tremediamusicedition.de

10/07